



Kommunale Bauhöfe in Sachsen und ihre betriebswirt- schaftliche Optimierung

Kosten- und Leistungsrechnung: Von der Erstellung in die Praxis
von Jörg Spiller

Inhalt

Vorwort	4
Einführung in den Themenbereich	
1. Thematische Überführung aus der WKB-Schriftenreihe 28	6
1.1 Aufgabenerfüllung	7
1.2 Kosten- und Leistungsrechnung	8
1.3 Auswirkungen auf die Aufgabenerfüllung	9
2. Optimierungspotenziale bei der Aufgabenerfüllung	10
2.1 Eigenleistung	11
2.2 Bürgerbeteiligung	12
2.3 Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ)	12
2.4 Fremdvergabe	13
3. Kontrollen und Prüftätigkeiten	14
3.1 Kontrolle der Verkehrssicherheit	16
3.2 Kontrolle der Straßen	16
3.3 Kontrolle der Straßenbäume und sonstigen Bäume	17
3.4 Kontrolle der Spielplätze	17
3.5 Kontrolle der technischen Gebäudeausrüstung	18
4. Straßenunterhaltung	19

5. Straßenbeleuchtung	22
6. Winterdienst	25
7. Grünpflege	27
8. Objektnutzung und -betreuung	30
9. Veranstaltungen	34
10. Festlegung der Aufgabenerfüllung	36
11. Fazit	38
12. Abkürzungsverzeichnis	40
13. Impressum	41
14. Schriften-Bestellverzeichnis	42

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

„Insofern möchte ich diese Schrift auf die Übersicht an notwendigen Grundlagen für die Erstellung einer Kosten- und Leistungsrechnung begrenzen. Eine Kosten- und Leistungsrechnung sollte nicht als Bedrohung gesehen werden, sondern als Chance zu einer wirkungsvollen und effizienten Arbeit der kommunalen Bauhöfe.“

(Auszug aus WkB-Schriftenreihe 28 S. 68 Abs. 2)

Dies war der letzte Absatz in der WkB-Schriftenreihe 28 „Kommunale Bauhöfe – Können das private Dritte besser?“, die im Jahr 2018 erschienen ist. Bereits beim Schreiben bemerkte ich damals, dass die vorgesehene Seitenanzahl bei Weitem nicht ausreichen wird, um das Thema vollständig zu beleuchten. Somit musste ich mich lediglich auf die Ausführung des theoretischen Rahmens bis zum Abschluss der Erstellung einer Kosten- und Leistungsrechnung begrenzen.

Nachdem die WkB-Schriftenreihe 28, bei Ihnen liebe Leserinnen und Leser, dankenswerterweise großes Interesse hervorgerufen hat, darf ich Ihnen hiermit die Fortsetzung des Themas Kosten- und Leistungsrechnung – „Von der Erstellung in die Praxis“ vorlegen.

In dieser WkB-Schriftenreihe 32 soll im Wesentlichen dargestellt werden, wie eine Kommune auf Grundlage der erstellten Kosten- und Leistungsrechnung Rückschlüsse auf die zukünftige Bearbeitung von Aufgabenfeldern vornehmen und Optimierungspotenziale generieren kann.

Dazu möchte ich Ihnen im Kapitel 1 eine kurze thematische Überleitung aus der WkB-Schriftenreihe 28 herbeiführen, um einen Einstieg in das Thema gewährleisten zu können. Im Kapitel 2 möchte ich Ihnen verschiedene Möglichkeiten für Wege der Aufgabenerfüllung aufzeigen. Das Kapitel 3 befasst sich mit Kontrollen und Prüftätigkeiten sowie Ratschlägen zur Aufgabenausführung dieser.

In den Kapiteln 4 bis 9 möchte ich konkrete Optimierungspotenziale für Aufgabengebiete darstellen, welche jede Kommune in dieser Form bearbeiten bzw. bewirtschaften muss. Dies sind im Einzelnen die Themenbereiche: Straßenunterhaltung, Straßenbeleuchtung, Winterdienst, Grünpflege, Objektnutzung und -betreuung sowie Veranstaltungen. Im Kapitel 10 werde ich mich noch einmal der Vorgehensweise zur Festlegung der Aufgabenerfüllung und ihrer Umsetzung widmen, bevor im Kapitel 11 ein Fazit gezogen wird.

Liebe Leserinnen und Leser, ich wünsche Ihnen eine gute Lektüre und sage: Los geht's mit der Umsetzung „von der Erstellung in die Praxis“.

Jörg Spiller

Bürgermeister
Gemeinde Burkhardtsdorf